

## Hüttenfreizeit in Villingen-Schwenningen

Von R. B.  
REHA-Werkstatt Freiburg

Am Montag, den 07.08.2017 haben wir uns am Konzerthaus in Freiburg getroffen. Um 9 Uhr sind wir mit dem Flixbus nach Villingen-Schwenningen gefahren. Wie immer war es von der REHA-Leitung sehr gut organisiert. Bei der Ankunft in Villingen sind wir von zwei Gruppenleitern mit zwei Fahrzeugen abgeholt worden. Diese fuhren uns zur Hütte. In der Hütte angekommen haben wir das Gepäck ausgeladen, unsere Zimmer bezogen und uns häuslich eingerichtet.

Es wurden verschiedene Spiele im Innen- und Außenbereich veranstaltet, das Angebot war sehr vielseitig. Die Lebensmittel- und Getränkeauswahl war reichhaltig und abwechslungsreich. Es wurde auch auf persönliche Wünsche eingegangen und es gab jeden Tag einen Service mit Frühstücksbrötchen und Zeitungen.

In der Abendrunde wurden unsere Einkäufe besprochen und abgestimmt, welche Ausflüge in Angriff genommen werden. Bei den Ausflügen hat der REHA-Verein die Eintrittskarten und Getränke bezahlt.

Wir hatten auch schöne Grillabende mit reichhaltigem Sortiment.

Alle Teilnehmer der Hüttenfreizeit haben sich für einen reibungslosen Ablauf eingebracht und die kompetenten Gruppenleiter sind auf unsere Wünsche eingegangen.

Eines möchte ich noch hervorheben, dass das Gruppenleiterteam und der Sozialdienst sehr kompetent sind.

Auch ist mir positiv aufgefallen, dass Frau Zipfel und Herr Schmid sich für uns die Zeit genommen haben mit uns ein paar schöne Stunden zu verbringen. Ich habe auch mitbekommen, dass Frau Zipfel sich am Kuchenbacken beteiligt hat.

Von H. Hartmann  
REHA-Tageszentrum Emmendingen

Hallo!

Es ist Samstagabend und ich schreibe Euch diesen Artikel über die 2. Hälfte der Hüttenfreizeit in Villingen-Schwenningen:

Die Betreuung vom Personal wechselte wieder, einige Teilnehmer gingen wieder und einige Teilnehmer kamen neu:

Wir verstanden uns gut!

Wie in der 1. Hälfte gab es einen Grillabend mit leckeren Salaten. Verschiedene Ausflüge wurden angeboten, zum Teil auch zum Bodensee, ins Schwimmbad und zu einem kleinen Zoo, wo wir auch Pferdekutsche fahren durften. Ich selber wurde zu einem Teil in ein Restaurant abgesetzt und auch wieder abgeholt, da ich meinen Rollator in Emmendingen vergessen hatte. Deshalb konnte ich nur wenige Ausflüge mitmachen. Ein Rollator hilft beim Gehen. Doch es ging alles gut. Beim abendlichen Lagerfeuer unterhielten wir uns gut. Ich hoffe wir sehen uns im nächsten Jahr wieder in Villingen-Schwenningen. Das Wetter war auch gut.

## Ausflug zum Erlebnisbauernhof in Lochmühle Eigeltingen

Von H. M.  
REHA, aha... Redaktion

Am letzten Tag der Hüttenfreizeit haben wir einen Ausflug zum Erlebnisbauernhof in Lochmühle Eigeltingen gemacht.

Die Lochmühle ist ein 400 Jahre alter Bauernhof, mit unzähligen Attraktionen und Freizeitmöglichkeiten auf 150.000qm.

Der historische Bauernhof wurde modernisiert und erweitert. Er wurde zu einem Event-Hotel umgebaut.

Es ist alles erhalten geblieben von den historischen Gebäuden. Also z. B. die Stallungen, dort befinden sich die verschiedenen alten Pferde – Postkutschen mit den dazu gehörigen Pferdegeschirren. Außen auf dem Gelände stehen alte Pflüge, Mähmaschinen, Wagen sowie weitere Geräte, die man früher zur Landwirtschaft benötigte.

Das Besondere an diesem Erlebnisbauernhof sind aber die verschiedenen Tiere, die dort zum Teil frei herumlaufen.



Freigehege

Das allertollste ist das riesengroße Außengelände. Dort gibt es in eigenen Arealen Minitraktorfahrten, Miniquadfahrten, Eisenbahnle, Ponyreiten, Oldtimertraktorfahren, Quadfahren für Groß und Klein, Streichelzoo, Abenteuerspielplatz.



Quadbahn

Man kann dort außerdem noch Bullenreiten, Wettmelken, Quadtouren ins Gelände mit Personal, Bauernringen und Laserschiessen, Kistenstapeln, sowie Teamtraining machen. Zusätzlich werden eine Abenteuerbaustelle und Winter-Events dort angeboten.

Also es wäre ja auch mal eine tolle Idee mit dem REHA-Verein eine Veranstaltung dort zu buchen.

Wir von der Hüttenfreizeit sind dort Quad gefahren und haben eine Kutschfahrt mit Pferdekutsche gemacht! Es hat uns viel Freude bereitet. Anschließend waren wir auf der Terrasse des Restaurants und haben Eis, Kaffee und Kuchen genossen.